

Bildmontage durch Ebenenüberlagerung (2)

Freeware: PaintStar (Windows, Installer, aber 1:1-Kopie läuft portabel)
Bezug: <http://sites.google.com/site/wangzhengzhou/>

Durchführung:

Schwierige Lichtverhältnisse erlauben es mitunter nicht, dass auf einem Bild alle Details wiedergegeben werden können. In solchen Fällen helfen zwei unterschiedlich belichtete Fotos des gleichen Motivs weiter, wenn beide Fotos anschließend passgenau einander überlagert werden.



Feuerzangenbowle mit Blitz (Flamme unsichtbar)

Feuerzangenbowle ohne Blitz (Flamme sichtbar)

Das mit Blitzlicht erzeugte Foto ist zwar korrekt ausgeleuchtet, doch ist aufgrund der schwachen Leuchtkraft der Flamme nichts vom Feuer zu sehen. Das Foto ohne Blitzlicht stellt das genaue Gegenteil dar: Zwar ist die Flamme gut sichtbar, doch ist das Bild vollkommen unterbelichtet.

Die Überlagerung:

- PaintStar starten.
- Mit File/ Open das „Blitzlicht“-Bild Laden.
- Mit File/ Open das unterbelichtete Bild zusätzlich laden; es steht jetzt im Vordergrund.
- Edit/ Copy kopiert das unterbelichtete Foto in die Zwischenablage.
- View/ Layers & Paths... öffnet die Bearbeitungsbox für die Bildebenen (Layers).
- Mit Edit/ Paste das unterbelichtete Foto in das korrekt belichtete Foto einfügen.
- In der Bildebenenbox den Layer „Floating Selection“ (also das unterbelichtete Foto) selektieren.
- Dessen Transparenz („Opacity“) auf etwa 40 einstellen, womit diese Bildebene zum Teil durchsichtig wird.
- Jetzt bei im Bild gedrückter, linker Maustaste diese Bildebene so verschieben, dass beide Fotos absolut deckungsgleich werden – was durch die Transparenz des unterbelichteten Bildes ja möglich geworden ist.
- Nun die optimale Art der Überlagerung per Versuch und Irrtum ermitteln; im vorliegenden Beispiel ist das unter Layer für „Floating Selection“ die Einstellung „Mode: Inverse color dodge“ bei „Opacity 44“.



- Wenn alles in Ordnung ist, dann das so erzeugte Überlagerungsbild mit File/ Save as unter einem anderen Namen abspeichern (ein Verschmelzen der Ebenen erfolgt dadurch automatisch).



Überlagertes Rohbild

Nachbearbeitung

Das abgespeicherte Bild ist allerdings lediglich ein Rohbild, welches der weiteren Bearbeitung bedarf. Dabei handelt es sich i. d. R. um das Zuschneiden (weil beide Ebenen ja gegeneinander verschoben worden sind) und u. U. auch um ein Entrauschen (weil ja das unterbelichtete Foto ein starkes Rauschen mitgebracht hat).